

Inhaltsverzeichnis

Editorial

- 7 *Alois Unterkircher*
„Medikale Kultur“ – zur Geschichte eines Begriffes und zur Einführung in diesen Band

Theoretische Reflexionen und Befunde

- 24 *Eberhard Wolff*
Patientenbilder
Zur neueren kulturwissenschaftlichen Gesundheitsforschung
- 39 *Michael Simon*
Laienätiologien und die Popularisierung medizinischer Diskurse – zwei sinnvolle Konzepte der Medikalkulturforschung?
- 53 *Michael Riss*
Die medizinische Wissenschaft und ihr ‚Anderes‘
Die ‚Tuberkulose-Präsentation‘ und die ‚Wunderkammer eines Alchemisten‘
im Wiener Pathologisch-anatomischen Bundesmuseum

Das erfahrene Leiden – Krankheitserleben medizinischer Laien

- 70 *Christina Antenhofer*
„Wir stecken bis zu den Augen im Schlamm“
Der Briefwechsel der Markgrafen Gonzaga von Mantua (ca. 1475-1500) als mögliche Quelle für Krankheitserfahrungen
- 95 *Ellinor Forster*
„Ich bin halt nicht ganz recht ...“
Annäherungsversuche an Selbstbeschreibungen psychisch Erkrankter des 19. Jahrhunderts
- 112 *Christine Holmberg*
Vom Kranksein zum Krankfühlen – Krankheitserleben von Frauen mit Brustkrebs im Zeitalter der Früherkennung

Das verhandelte Leiden – Interaktionsprozesse zwischen medizinischen Laien und ExpertInnen

- 126 *Martin Krieger*
Kranksein kostet
Krankheit als Gegenstand und Strategie der Aushandlung von Behandlung und Bezahlung am Beispiel eines lokalen „Armenfonds“ um 1930
- 141 *Alois Unterkircher*
Die Gründung der Landesstelle Tirol der Österreichischen AIDS-Hilfe 1986 – ein Beispiel für die gelungene Zusammenarbeit zwischen Betroffenen, medizinischen ExpertInnen und Gesundheitspolitik?
- 165 *Marina Hilber*
„Crystal merkst du erst, wenn es zu spät ist.“
Betreute Online-Foren als Orte des Austausches von Suchterfahrungen
- 178 *Reinhard Bodner*
„Moscheenkampagne“ und ‚Gesundheitsstraße‘
Zwei Tiroler Beispiele der Präventivmedizin für türkische Migrantinnen aus volkscundlicher Sicht

Das bewältigte Leiden – medikale Praktiken und medizinische Techniken zur Gesundung

- 201 *Elisabeth Dietrich-Daum*
Die Klage der Ärzte
Marktprobleme und Professionalisierung in der zweiten Hälfte des
19. Jahrhunderts in Österreich
- 222 *Susanne Hoffmann*
„Einen Arzt haben wir Kinder meines Wissens nie benötigt“
Gesundheitsselbsthilfe und Geschlecht im 20. Jahrhundert
- 238 *Vera Kalitzkus*
„Intime Fremde“:
„Organspende“ und -transplantation im Spannungsfeld von Körper und
Leib
- 250 *Dagmar Hänel*
Ritual, Religion und Krankheit – populärreligiöse Handlungspraxen im
Kontext von Gesundheits- und Körperkonzepten